

## *Weitere Impulse für die Roseggerstraße*

**Die beiden Investoren David Nussmüller und Friedrich Ohnewein hauchen dem ehemaligen C&A-Gebäude in der Roseggerstraße neues Leben ein. Neben Geschäften im Parterre soll auch in diesem Haus eine Mischnutzung von Dienstleistung und Wohnen umgesetzt werden.**

Neben vielen privaten Initiativen brachte die Eröffnung des „City Center“ frischen Wind in die strategisch wichtige Roseggerstraße. Spätestens seit diesem Zeitpunkt herrscht in der gesamten Innenstadt wieder eine Aufbruchsstimmung. Bisher leer stehende Flächen konnten nicht nur hier, sondern auch in der Mittergasse wieder gefüllt werden, was auch optisch bei einem Rundgang durch die Stadt bemerkbar wird.

Mit den beiden Investoren **David Nussmüller** und **Friedrich Ohnewein** hat nun auch das ehemalige C&A-Gebäude in der Roseggerstraße neue Besitzer, die für dieses weitere Herzstück der Innenstadt ambitionierte Ziele verfolgen. Auf den insgesamt rd. **3.500 m<sup>2</sup>** Nutzfläche sollen ebenso wie im City Center Mischnutzungen umgesetzt werden. Während im Parterre Geschäfte Platz finden sollen, sind für die oberen Stockwerke Büroräumlichkeiten für den Dienstleistungsbereich und qualitativ hochwertige Wohnungen in unterschiedlichen Kategorien geplant. Für die Umsetzung dieser Mischnutzung sind Investitionen in der Höhe von **300.000 Euro** erforderlich.

### **Erstes Geschäft zieht ein**

Mit der TEDi Warenhandels GmbH zieht das erste Geschäft Anfang Dezember auf einer Fläche von **450 m<sup>2</sup>** in das Gebäude ein. Das Unternehmen bietet Produkte für den täglichen Bedarf, Geschenk- und Dekorationsartikel, Spiel- und Schreibwaren, aber auch Partyartikel, Heimwerkerbedarf und Drogerieartikel an. Der Nonfood-Händler unterhält europaweit rund 1.400 Filialen und gehört damit zu den Führenden seines Marktsegments. Auf den weiteren zur Verfügung stehenden Geschäftsflächen im Untergeschoß sollen ebenfalls unterschiedliche Geschäfte und Shops entstehen.

## **Büros und Wohnungen**

Für die oberen Bereiche des Hauses sind derzeit noch mehrere Varianten möglich. Gemäß dem Motto „*Wer zuerst kommt, mahlt zuerst*“ wollen sich die Projektverantwortlichen nach den Wünschen der potentiellen Mieter orientieren. So können auf diese Weise auf allen Etagen einerseits **zehn Wohnungen** in unterschiedlichen Größen entstehen, andererseits eignen sich die Räumlichkeiten auch ideal für diverse **Dienstleistungsbüros**. Derzeit befinden sich die Investoren auf Mietersuche, diese sollen nun auch mit der Präsentation der gesamten Pläne angelockt werden.

Höhepunkt was den geplanten Wohnraum betrifft sind mit Sicherheit die drei **Penthousewohnungen** mit Terrassenblick auf die Mur. Dazu sind gerade im hinteren Bereich des Hauses umfassende Umbauarbeiten vorgesehen. Laut Investoren ist die Nachfrage speziell in Hinblick auf die hochwertigen Wohnungen im Stadtzentrum bereits jetzt sehr groß. Dies entspricht auch den Zukunftsplänen der Stadt Bruck, die sich noch stärker als bisher als lebenswerte Wohnstadt mit hoher Lebensqualität positionieren will.

## **Wichtige Impulse für die gesamte Innenstadt**

Bürgermeister **Hans Straßegger**: *„Ich freue mich, dass sich die Investoren Nussmüller und Ohnewein zu Bruck an der Mur bekennen und hier ein zukunftsträchtiges Projekt auf die Beine stellen. Für die Roseggerstraße und für die gesamte Innenstadt bedeutet das einen weiteren wichtigen Beitrag zur Belebung des Stadtzentrums. Die Kombination von Handel, Dienstleistung und Wohnraum in Häusern der Innenstadt sind die Zukunft der Stadt Bruck“*, so Straßegger.

---

### **Kontakt & Rückfragen**

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

[christian.mayer@bruckmur.at](mailto:christian.mayer@bruckmur.at) |

+43 (0)3862 / 890 - 442 | +43 (0)664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf [www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen](http://www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen)